

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 036/2024
Beschlussvorlage		
2.3 Amt für Brandschutz und Rettungswesen	öffentlich	☒
Mausbach, Matthias	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Haupt- und Finanzausschuss	7	11.06.2024
Rat der Kreisstadt Mettmann		25.06.2024

Mittelfreigaben
hier: Beschaffung von Schutz- und Arbeitskleidung

<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	Ja; siehe Verwaltungserläuterungen
Kosten (einschließl. MWSt.)	140.000 € + 55.000 €
Produkt	02.02.04 – Brandschutz und weitere Dienstleistungen 02.02.05 – Notfallrettung und Krankentransport
Haushaltsjahr	2024
Folgekosten	
Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung	☐ ja ☐ nein
Deckungsvorschlag	

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima / Auswirkung CO2-Bilanz
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die veranschlagten Mittel in Höhe von 195.000 € für die Beschaffung von Schutz- und Arbeitskleidung werden vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde freigegeben.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
M.U.T			
Fraktionsloses Mitglied			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

In den Produkten 02.02.04 – Brandschutz und weitere Dienstleistungen und 02.02.05 – Notfallrettung und Krankentransport wurden insgesamt 195.000 € für die Beschaffung von Schutz- und Arbeitskleidung als Festwert vorgeplant.

Um die Mitarbeiter*innen und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mettmann mit der gesetzlich vorgeschriebenen Schutz- und Arbeitskleidung ausstatten zu können, ist eine möglichst zeitnahe Bestellung erforderlich. Wie bereits im letzten Jahr, können die Hersteller weiterhin die Lieferzeit nicht verkürzen. Diese liegt bei aktuell 6-8 Monaten.

Zusätzlich zu den bereits aktiven Mitarbeitenden und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr startet Anfang diesen Jahres erfreulicherweise eine neue Lehrgruppe mit rund 15 neuen Mitgliedern. Diese müssen ebenfalls möglichst zeitnah mit Schutz- und Arbeitskleidung ausgestattet werden, um an der Ausbildung teilzunehmen zu können.

Die noch vorhandenen Ressourcen in der Kleiderkammer der Feuerwehr Mettmann wurden bereits ausgeschöpft. Um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Mettmann aufrechterhalten zu können, ist es zwingend erforderlich, neue Arbeits- und Schutzkleidung zu beschaffen.

Gez. Traumann